

Gebrauchsanweisung

Ropak UV

Bitte diese Gebrauchsanweisung vor dem Produkteinsatz ausführlich lesen.

Für Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Gebrauchsanweisung entstehen, lehnt der Hersteller jede Haftung ab.

1. Produktbeschreibung

Ropak UV ist ein lichthärtender, kunststofffarbener Opaker zum Abdecken von Modellgussteilen, die mit kaltpolymerisierendem rosa Kunststoff verblendet werden. Ropak UV deckt durch seine besondere Farbgebung alle Metallteile ab.

2. Indikation

Opaker zum Abdecken von Modellgussteilen, welche mit rosafarbenem Kunststoff verblendet werden.

3. Kontraindikation

Nach gegenwärtigem Kenntnisstand sind keine Kontraindikationen bekannt.

4. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Ropak UV Flüssigkeit	
Signalwörter:	Gefahr
Gefahrenhinweise:	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise:	
Prävention:	
P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P261	Einatmen von Dampf vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
Reaktion:	
P303+P361+P353	BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P308+P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Produkt enthält: Methylmethacrylat, Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid, 2-(Dimethylamino)Ethylbenzoat
Ropak UV Pulver
Signalwörter:
Achtung
Gefahrenhinweise:
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Sicherheitshinweise:
Prävention:
P261 Einatmen von Staub vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
Reaktion:
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
Entsorgung:
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Produkt enthält: Dibenzoylperoxid
5. Lagerungs- und Haltbarkeitshinweise
Lagerung:
P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
6. Verarbeitung
6.1 Werkstückvorbereitung
Nach dem Aufpassen, Ausarbeiten und Polieren des Modellgusses den Bereich, der mit Ropak UV abgedeckt werden soll, mit 110 µm Aluminium-Oxyd abstrahlen (Geräte mit Strahlmittelumlauf sind durch die Verschmutzung des Strahlsandes ungeeignet, da sie die Metalloberfläche verschmutzen). Die abgestrahlte Metalloberfläche muss mit ölfreier Pressluft oder dem Dampfstrahler gereinigt werden.
6.2 Mischung
Ropak UV-Pulver und –Flüssigkeit (z.B. auf einem Anmischblock) zu einer flüssigen Konsistenz anmischen.
Bitte beachten: Ropak UV auf keinen Fall zu dickflüssig anmischen, da sonst die Aushärtung nur unvollständig erfolgt.
6.3 Auftragen
Ropak UV in zwei dünnen Schichten mit Zwischenpolymerisation deckend mit einem Einmalpinsel auftragen. Anschließend wie unter Punkt 6.4 beschrieben im Lichthärtegerät polymerisieren.
6.4 Polymerisationszeiten im Lichthärtegerät
Denta-Color XS 90 sek.
Schütz PLC 5000 5 min.
bredent PolyLux 5 min.
bredent bre.Lux 180 sek. Zwischenpolymerisation, 360 sek. Endpolymerisation
Bitte beachten: Das Objekt immer möglichst nahe an die Lichtquelle legen. Die Lichtstärke und damit die Wirkung nimmt mit der Entfernung vom Licht massiv ab und kann eine unzureichende Polymerisation zur Folge haben. Schattenstellen müssen vermieden werden.

7. Fehlerquellen

7.1 Wolkenbildung und Verfärbungen im Kunststoff	
Fehler:	Ropak UV wurde nicht ausreichend lange im Lichthärtegerät ausgehärtet.
	Ropak UV wurde in einer zu dicken Schicht aufgetragen.
	Die Aushärtung wurde mit einem ungeeigneten Lichthärtegerät durchgeführt.

7.2 Trotz ausreichend langer Aushärtezeiten bleibt Ropak UV schmierig auf der Oberfläche

Fehler: Ropak UV wurde zu dick angemischt.
Lösung: Ropak UV abstrahlen, dünnflüssiger anmischen und neu auftragen.

8. Verwendete Symbole

8.1 Symbole nach DIN EN ISO 15223-1	
	Artikelnummer
	Chargenbezeichnung
	Achtung!
	Hersteller

bredent


bredent GmbH & Co. KG · Weissenhorner Str. 2 · 89250 Senden · Germany · T: (+49) 0 73 09 / 8 72-22 · F: (+49) 0 73 09 / 8 72-24
www.bredent.com · @: info@bredent.com

000386EX-20150323



CE

0483

8.2 Symbole nach GHS-Verordnung	
	GHS02, Flamme
	GHS07, Ausrufezeichen
	GHS08, Gesundheitsgefahr

8.3 Symbole nach NFPA (USA)	
	Gefahrendiamant

9. Sonstige Hinweise

Diese Gebrauchsanweisung entspricht dem aktuellen Stand der Technik und unseren eigenen Erfahrungen. Das Produkt darf nur in der unter Punkt 2 beschriebenen Indikation verwendet werden. Der Anwender ist für den Einsatz des Produktes selbst verantwortlich. Für fehlerhafte Ergebnisse wird nicht gehaftet, da der Hersteller keinen Einfluss auf die Verarbeitung hat. Eventuell dennoch auftretende Schadenersatzansprüche beziehen sich ausschließlich auf den Warenwert unserer Produkte.

Instructions for use

Ropak UV

Before using the product, please read these instructions for use carefully.

The manufacturer will not accept any liability for damage resulting from non-compliance with these instructions for use.

1. Description of the product

Ropak UV is a light curing resin-colored opaque to cover CoCr objects which are to be veneered with cold-polymerizing, pink resin. The special color of Ropak UV ensures perfect covering of all metal parts.

2. Indication

Opaque for covering CoCr objects (structures) which are to be veneered with pink resin.

3. Contraindication

Based on the current state of knowledge there are no known contraindications.

4. Safety recommendations and hazard warnings

Ropak UV liquid	
Signal word:	Danger
Hazard statements:	
H225	Highly flammable liquid and vapour.
H361f	Suspected of damaging fertility.
H315	Causes skin irritation.
H319	Causes serious eye irritation.
H317	May cause an allergic skin reaction.
H335	May cause respiratory irritation.
H412	Harmful to aquatic life with long lasting effects.
Precautionary statements:	
Prevention:	
P201	Obtain special instructions before use.
P210	Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking.
P233	Keep container tightly closed.
P261	Avoid breathing vapours.
P280	Wear protective gloves / eye protection.
Response:	
P303+P361+P353	IF ON SKIN (or hair): Remove / Take off immediately all contaminated clothing. Rinse skin with water / shower.
P305+P351+P338	IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing.
P308+P313	IF exposed or concerned: Get medical advice / attention.

Product contains: methyl methacrylate, diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)-phosphineoxide, 2-(dimethylamino)ethyl benzoate

Ropak UV powder	
Signal word:	Warning
Hazard statements:	
H317	May cause an allergic skin reaction.
Precautionary statements:	
Prevention:	
P261	Avoid breathing dust.
P280	Wear protective gloves / eye protection.
Response:	
P333+P313	IF skin irritation or rash occurs: Get medical advice / attention.
P363	Wash contaminated clothing before reuse.
P302+P352	IF ON SKIN: Wash with plenty of soap and water.
Disposal:	
P501	Dispose of contents / container in accordance with local / regional / national / international regulations.
Product contains: dibenzoyl peroxide	

5. Storage and durability information

Storage:	
P403+P235	Store in a well-ventilated place. Keep cool.

6. Processing

6.1 Preparation of the object

After casting, finishing and polishing of the chrome cobalt frame, blast the area that is to be covered with Ropak UV with aluminium oxide, grain size 110 µm (units that feature abrasive material circulation are not suitable due to the contamination of the abrasive material since they contaminate the metal surface). After blasting, the metal surface must be cleaned with oil-free compressed air or a steam-jet unit.

6.2 Mixing

Mix Ropak UV powder and liquid (e.g. on a mixing block) to obtain a liquid consistency.
Please note: Do not mix Ropak UV so that the consistency is too thick since this will result in incomplete curing.

6.3 Applying

Apply Ropak UV in two thin, covering layers using a disposable brush and carry out intermediate polymerization. Then polymerize in the light curing unit as described under item 6.4.

6.4 Polymerization times in the light curing unit

Denta-Color XS 90 sec.
Schütz PLC 5000 5 min.
bredent PolyLux 5 min.
bredent bre.Lux 180 sec. intermediate polymerization, 360 sec. end polymerization
Please note: The object should always be placed as close as possible to the light source. The luminous intensity, and thus the effect decreases considerably if the distance to the light source increases, so that insufficient polymerization may result. Shade spots must be avoided.
Ropak UV hardens between 470 to 520 nm.

7. Sources of errors





7.1 Formation of „clouds“ and discoloration in the resin

Error: Ropak UV has not been cured long enough in the light-curing unit.
The layer of Ropak UV that has been applied is too thick.
The material has been cured in an unsuitable light-curing unit.

7.2 Despite sufficiently long curing times Ropak UV still exhibits greasiness on the surface.

Error: The layer of Ropak UV is too thick.
Solution: Remove Ropak UV by sandblasting the frame (object); mix it to obtain a thinner consistency and apply anew.

8. Symbols

8.1 Symbols according to DIN EN ISO 15223-1	
	Reference number
	Lot number
	Attention!
	Manufacturer

8.2 Symbols according to GHS regulation

	GHS02, Flame
	GHS07, Exclamation mark
	GHS08, Health hazard

8.3 Symbols according to NFPA (USA)

	Hazard diamond
---	----------------

9. Additional information

These instructions for use are based on state-of-the-art methods and equipment and our own experience. The product may only be used for the indication described under item 2. The user himself is responsible for processing the product. Liability for incorrect results shall be excluded since the manufacturer does not have any influence on further processing. Any occurring claims for damages may only be made up to the value of our products.

Mode d'emploi

Ropak UV

Veillez lire attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser le produit.

Le fabricant décline toute responsabilité pour tout dommage qui résulterait de la non observation de ce mode d'emploi.

1. Description du produit

Ropak UV est un opaquer photopolymérisable, à base de résine teintée, utilisé pour recouvrir les éléments squelettés qui seront incrustés de résine rose autopolymérisable. Ropak UV, grâce à sa teinte spéciale, opacifie toutes les pièces métalliques.

2. Indication

Opaqueur pour revêtir des éléments squelettés qui seront revêtus de résine de teinte rose.

3. Contre-indication

Selon nos connaissances actuelles des contre-indications ne sont pas connues.

4. Consignes de sécurité et risques

Liquide Ropak UV	
Mention d’avertissement:	Danger
Mentions de danger:	
H225	Liquide et vapeurs très inflammables.
H361f	Susceptible de nuire à la fertilité.
H315	Provoque une irretation cutanée.
H319	Provoque une sévère irritation des yeux.
H317	Peut provoquer une allergie cutanée.
H335	Peut irriter les voies respiratoires.
H412	Nociv pour les rganismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
Conseils de prudence:	
Prévention:	
P201	Se procurer les instructions avant utilisation.
P210	Tenir à l’écart de la chaleur, des surfaces chaudes, des étincelles, des flammes nues et de toute autre source d’inflammation. Ne pas fumer.
P233	Maintenir le récipient fermé de manière étanche.
P261	Éviter de respirer les vapeurs.
P280	Porter des gants de protection / un équipement de protection des yeux.
Intervention:	
P303+P361+P353	EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU (ou les cheveux): enlever immédiatement les vêtements contaminés. Rincer la peau à l’eau / se doucher.
P305+P351+P338	EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: rincer avec précaution à l’eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facileme enlevées. Continuer à rincer.
P308+P313	EN CAS d’exposition prouvée ou suspectée: consulter un médecin.

Le produit contient: méthacrylate de méthyle, diphenyl(2,4,6-triméthylbenzoyl)-phosphine oxyde, Benzoate de 2-(diméthylamino)éthyle	
Poudre Ropak UV	
Mention d’avertissement:	Attention
Mentions de danger:	
H317	Peut provoquer une allergie cutanée.
Conseils de prudence:	
Prévention:	
P261	Éviter de respirer les poussières.
P280	Porter des gants de protection / un équipement de protection des yeux.
Intervention:	
P333+P313	En cas d’irritation ou d’éruption cutanée: consulter un médecin.
P363	Laver les vêtements contaminés avant réutilisation.
P302+P352	EN CAS DE CONTCT AVEC LA PEAU: laver abondamment à l’eau et au savon.
Élimination:	
P501	Éliminer le contenu / recipient conformément à la réglementation locale / régionale / nationale / international.

Le produit contient: peroxyde de dibenzoyle

5. Consignes de stockage et date de préemption

Stockage:	
P403+P235	Stocker dans un endroit bien ventilé. Tenir au frais.

F

CE

0483

6. Mise en oeuvre

6.1 Préparation de la prothèse

Après ajustage, dégrossissage et polissage du squeletté, sabler à l’oxyde d’aluminium de 110 µm la zone sur laquelle sera appliqué Ropak UV (En raison des risques de contamination de la surface métallique, ne pas utiliser de sableuses à recyclage d’abrasif). Une fois la surface métallique sablée, il faut la nettoyer à la soufflette exempte d’huile ou avec un appareil à vapeur.

6.2 Mélange

Mélanger la poudre et le liquide Ropak UV (par ex. sur un bloc de mélange) jusqu’à obtention d’une consistance fluide.

N.B.: En aucun cas, ne faire un mélange trop épais ce qui empêcherait un durcissement intégral.

6.3 Application

Appliquer Ropak UV en deux couches fines bien couvrantes à l’aide d’un pinceau jetable en procédant à une polymérisation intermédiaire. Polymériser ensuite dans le photopolymérisateur, comme indiqué au point 6.4.

6.4 Temps de polymérisation dans l'appareil de photopolymérisation

Denta-Color XS 90 sec
Schütz PLC 5000 5 mn.
bredent PolyLux 5 mn.
bredent bre.Lux 180 sec.
polymérisation intermédiaire, 360 sec.
polymérisation finale

N.B.: Placer l’objet aussi près que possible de la source lumineuse. L’intensité lumineuse et donc son action diminuent considérablement lorsque l’on s’éloigne de cette source. La polymérisation risque alors d’être insuffisante. Éviter les zones d’ombre.
Ropak UV durcit entre 470 à 520 nm.

7. Sources d'erreur

7.1 Formation de nuages et décoloration dans la résine

Erreur: Ropak UV n’a pas été polymérisé suffisamment de temps dans l’appareil.
La couche de Ropak UV appliquée est trop épaisse.
Le photopolymérisateur utilisé n’est pas adapté.

7.2 En dépit d'un temps de photopolymérisation correct, Ropak UV demeure huileux en surface.

Erreur: Le mélange de Ropak UV est trop épais.

Solution: sabler Ropak UV, préparer un mélange plus fluide et répéter l’application.

8. Symboles utilisés

8.1 Symboles utilisés selon DIN EN ISO 15223–1

REF	N° de l'article
LOT	Désignation du lot
!	Mise en garde!
!	Fabricant

8.2 Symboles selon les règlements GHS

GHS02 , flamme
GHS07 , point d'exclamation
GHS08 , danger pour la santé

8.3 Symboles selon NFPA (USA)

0 1 0 0	HEALTH FIRE REACTIVITY	0 1 0	Losange de danger
-------------------------------------	---	----------------------------	-------------------

9. Divers

Ce mode d’emploi est basé sur les connaissances techniques actuelles et sur nos propres expériences. Le produit doit uniquement être utilisé selon l’indication décrite au paragraphe 2. L'utilisateur est lui-même responsable de l'utilisation du produit. N'ayant aucune influence sur sa mise en œuvre, le fabricant ne saurait être tenu responsable de résultats defectueux ou non satisfaisants. Toute indemnisation éventuelle se limitera à la valeur du produit.

Istruzioni per l’uso

Ropak UV

Leggere attentamente le istruzioni prima dell'utilizzo del prodotto.

Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni, dovuti all'inosservanza delle presenti istruzioni d'uso.

1. Descrizione del prodotto

Il Ropak UV è un opaco fotopolimerizzabile, di colore rosa, per ricoprire parti scheletriche, che su-cessivamente verranno rivestite con della resina da palati rosa, utilizzando la tecnica a freddo. Il Ropak UV, grazie alla sua speciale colorazione ricopre perfettamente tutte le parti metalliche.

2. Indicazioni

Opaco per ricoprire parti scheletriche, che verranno rivestite con resina da palati rosa.

3. Controindicazioni

In base allo stato attuale delle nostre conoscenze non sono note controindicazioni.

4. Avvertenze sui pericoli e per la sicurezza

Ropak UV liquido

Avvertenza:

Pericolo

Indicazioni di pericolo:

H225 Liquido e vapori facilmente infiammabili.
H361f Sospettato di nuocere alla fertilità
H315 Provoca irritazione cutanea.
H319 Provoca grave irritazione oculare.
H317 Può provocare una reazione allergica cutanea.
H335 Può irritare le vie respiratorie.
H412 Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Consigli di prudenza:

Prevenzione:

P201 Procurarsi istruzioni specifiche prima dell’ uso.
P210 Tenere lontano da fonit di calore, superfici riscaldate, scintille, fiamme e altre fonti di innesco. Vietato fumare.

P233 Tenere il recipiente ben chiuso.
P261 Evitare di respirare i vapori.
P280 Indossare guanti / Proteggere gli occhi.

Reazione:

P303+P361+P353 IN CASO DI CONTATTO CON LA PELLE (o con i capelli): togliersi di dosso immediatamente tutti gli indumenti contaminati. Sciacquare la pelle / fare una doccia.

P305+P351+P338 IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI: sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farl. Continuare a sciacquare.

P308+P313 IN CASO di esposizione o di possibile esposizione, consultare un medico.

Il prodotto contiene: metacrilato di metile, difenil(2,4,6-trimetilbenzoile)-fosfina ossido, benzoato di 2-(dimetilam-mino)etile

Ropak UV polvere

Avvertenza:

Attenzione

Indicazioni di pericolo:

H317 Può provocare una reazione allergica cutanea.

Consigli di prudenza:

Prevenzione:

P261 Evitare di respirare la povere.
P280 Indossare guanti protettivi / Proteggere gli occhi.

Reazione:

P333+P313 In caso di irritazione o eruzione della pelle: consultare un medico.

P363 Lavare gli indumenti contaminati prima di indossarli nuovamente.

P302+P352 IN CASO DI CONTATTO CON LA PELLE: Lavare abbondantemente con acqua e sapone.

Smaltimento:

P501 Smaltire il prodotto / recipiente in conformità con le disposizioni locali / regionali / nazionali / internazionali.

Il prodotto contiene: perossido di dibenzoile

5. Avvertenze per la conservazione e la durata

Conservazione:

P403+P235 Conservare in luogo fresco e ben ventilato.

6. Lavorazione

6.1 Preparazione del pezzo

Dopo l’adattamento, la rifinitura e la lucidatura dello scheletrato, sabbiare le zone, in cui deve essere applicato il Ropak UV, con 110 µm di biossido di alluminio (non utilizzare una sabbiatrice a riciclo automatico). Dopo la sabbiatura pulire la superficie dello scheletrato con un getto d’aria priva di oli o con un getto di vapore.

6.2 Miscelazione

Miscelare il Ropak UV polvere e liquido (p.es. su un blocco da impasto) fino ad ottenere una consi-stenza fluida.

Attenzione:

Il Ropak UV, in nessun caso, deve essere miscelato troppo denso, in quanto l’indurimento potrebbe avvenire in modo non omogeneo.

6.3 Applicazione

Utilizzando un pennello monouso, applicare due strati sottili di Ropak UV con una mano coprente ed eseguire una polimerizzazione intermedia.

Successivamente fotopolimerizzare nella lampada fotopolimerizzabile come descritto al paragrafo 6.4.

6.4 Tempi di fotopolimerizzazione nelle lampade fotopolimerizzabili:

Denta-Color XS 90 sec.
Schütz PLC 500C 5 min.
bredent - PolyLux 5 min.
bredent bre.Lux 180 sec.
polimerizzazione intermedia, 360 sec.
polimerizzazione finale

Attenzione:

Posizionare l’oggetto il più vicino possibile alla fonte di luce. L’intensità della luce e di conseguenza l’effetto fotopoli-merizzante cala con l’aumentare della distanza dalla luce, e può essere causa di una fotopolimerizzazione incompleta. Le zone d’ombra devono essere evitate.
Ropack UV indurisce da 470 a 520 nm.

7 Cause di insuccessi

7.1 Decolorazioni, striature di Ropack nella resina

Errore: Il Ropak UV non è stato indurito sufficientemente nell’apparecchio fotopolimerizzabile.
Il Ropak UV è stato applicato con uno strato troppo spesso.
L’indurimento è avvenuto in un apparecchio fotopolimerizzabile non idoneo.

7.2 Nonostante un tempo d’indurimento sufficientemente lungo, la superficie di Ropack UV rimane appiccicosa.

Errore: Il Ropak UV è stato applicato con uno strato troppo spesso.

Soluzione: Sabbiare il Ropak UV, miscelarlo con una consistenza fluida e riapplicarlo.

8. Simboli utilizzati

8.1 Simboli utilizzati in base alla norma DIN EN ISO 15223–1

REF	Codice articolo
LOT	Numero di lotto
!	Attenzione!
!	Produttore

8.2 Simboli in base alla normativa GHS

GHS02 , fiamma
GHS07 , punto esclamativo
GHS08 , pericolo per la salute

8.3 Simboli in base a NFPA

0 1 0 0	HEALTH FIRE REACTIVITY	0 1 0	Diamante di fuoco
-------------------------------------	---	----------------------------	-------------------

9. Ulteriori avvertenze

Questi istruzioni d’uso si basano sullo stato attuale della tecnica e su nostre esperienze. Il prodotto deve essere utilizzato solo in base alle indicazioni descritte al punto 2. L’utente è personalmente re-sponsabile dell’utilizzo del prodotto. Il produt-tore non si assume responsabilità per risultati non con-formi, poiché non ha alcuna influenza sulle lavorazioni successive. Nel caso in cui, tuttavia, fosse richiesto un risarcimento dei danni, questo sarà commisurato esclusivamente al valore commerciale dei nostri prodotti.

Folleto de instrucciones

Ropak UV

Rogamos lean detenidamente la información de producto ante de su uso.

Por daños producidos por no tener en cuenta esta hoja de instrucción, no se hace responsable el fabricante.

1. Descripción de producto

Ropak UV es un opaquer de color de resina rosa fotopolimerizable para cubrir las partes metálicas que irán cubiertas con resina autopolimerizable en la zona de los esqueléticos. Por su color se podrá disimular la estructura metálica.

2. Indicaciones

Es un opaquer para cubrir zonas de esquelético, que vayan a ser recubiertas con resina rosa.

3. Contraindicación

Después de los actuales conocimientos no se conoce ningún contraindicación.

4. Consejos de seguridad e indicaciones de peligrosidad

Ropak UV líquido

Palabra de advertencia:

Peligro

Indicaciones de peligro:

H225 Líquido y vapors muy inflamables.
H361f Se sospecha que perjudica a la fertilidad.

H315 Provoca irritación cutánea.
H319 Provoca irritación ocular grave.
H317 Puede provocar una reacción alérgica en la piel.
H335 Puede irritar las vías respiratorias.
H412 Nocivo para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.

Consejos de prudencia:

Prevención:

P201 Pedir instrucciones especiales antes del uso.
P210 Mantener alejado del calor, de superficies calientes, de chispas, de llamas abiertas y de cualquier otra fuente de ignición. No fumar.

P233 Mantener el recipiente heréticamente cerrado.

P261 Evitar respirar los vapores.

P280 Llevar guantes / gafas / máscara.

Resquesta:

P303+P361+P353 EN CASO DE CONTACTO CON LA PIEL (o el pelo): Quitarse inmediatamente las prendas contaminadas. Aclararse la piel con agua o ducharse.

P305+P351+P338 EN CASO DE CONTACTO CON LOS OJOS: Aclarar cuidadosamente con agua durante varios minutos. Quitar las lentes de contacto, si lleva y resul fácil. Seguir aclarando.

P308+P313 EN CASO DE exposición manifiesta o presunta: Consultar a un médico.

El producto contiene: metacrilato de metilo, difenil(2,4,6-trimetilbenzoilo)-fosfina óxido, Benzoato de 2-(dimetilamino) etilo

Ropak UV polvo

Palabra de advertencia:

Atención

Indicaciones de peligro:

H317 Puede provocar una reacción alérgica en la piel.

Consejos de prudencia:

Prevenición:

P261 Evitar respirar el polvo.
P280 Llevar guantes / gafas de protección.

Resquesta:

P333+P313 En caso de irritación o erupción cutánea: Consultar a un médico.

P363 Lavar las prendas contaminadas antes de volver a usarlas.

P302+P352 EN CASO DE CONTACTO CON LA PIEL: Lavar con agua y jabón abundantes.

Eliminación:

P501 Eliminar el contenido o el recipiente conforme a la reglamentatción local / reginal / nacional / internacional.

El producto contiene: peróxido de dibenzoilo

5. Almacenamiento y caducidad

Almacenamiento:

P403+P235 Almacenar en un lugar bien ventilado. Mantener en lugar fresco.

6. Modo de empleo

6.1 Preparación del trabajo

Una vez se haya ajustado, repasado y pulido el esquelético, se arenará la zona donde vaya a ir el Ropak UV con arena de 110 µm oxido de aluminio (arenadoras con ciclo para recuperar la arena no están indicados por que se ensucia la superficie de metal del esquelético). La superficie arenada se deberá limpiar con aire a presión sin aceite o con vapor de agua.

6.2 Mezcla

Mezclar Ropak UV polvo con el Ropak UV líquido a una consistencia fluida sobre una bloc de mezclas.

A tener en cuenta: No se deberá mezclar a una consistencia cremosa (demasiada espesa), ya que sino no endurecerá por completo.

6.3 Aplicación

Pincelar dos fina capa con un pincel de un solo uso sobre la superficie. Polimerizar entre las dos capas. A continuación fotopolimerizar como descrito en el punto 6.4.

6.4 Tiempo de polimerización en diferentes lámparas

Denta-Color XS 90 seg.
Schütz PLC 5000 5 min.
bredent PolyLux 5 min.
bredent bre.Lux 180 seg.
polimerización intermedia, 360 seg.
polimerización final

A tener en cuenta: Colocar la estructura cerca del foco de luz. La efectividad disminuye cuanto más lejos este de la luz y podría ocasionar que no fotopolimerice por completo. Ropak UV endurece con una onda de luz de 470 hasta 520nm. Evitar zonas de sombras.

7. Fuentes de errores

7.1 Estrías y decoloración en la resina

Error: No se ha dejado el tiempo necesario fotopolimerizar el Ropak UV en la lámpara.
Se pincelo una capa muy gruesa.
La fotopolimerización se realizo en una lámpara inadecuada

7.2 Aun dejándolo el tiempo necesario no endurece por completo

Error: Se mezelo a una consistencia demasiado espesa los dos componentes del Ropak UV.

Solución: Arenar la estructura, volver a mezclar a una consistencia fluida y fotopolimerizar de nuevo.

8. Símbolos utilizados

8.1 Símbolos utilizados según DIN EN ISO 15223–1

REF	Número de artículo
LOT	Descripción de Lote
!	Atención!
!	Fabricante

8.2 Símbolos según regulación GHS

GHS02 , llama
GHS07 , signo de exclamación
GHS08 , peligro para la salud

8.3 Símbolos según NFPA (USA)

0 1 0 0	HEALTH FIRE REACTIVITY	0 1 0	Peligro de diamantes
-------------------------------------	---	----------------------------	----------------------

9. Consejos adicionales

La información sobre el producto se acoge a los últimos resultados y experiencias sobre el mismo. Por ello aconsejamos antes de su uso leer de nuevo la información sobre el producto. Todos los consejos con respecto a su manipulación se basan en nuestra propia experiencia y solo se podrá ver como información orientativa. Nuestros productos están constantemente a desarrollo. Nos reservamos el derecho de cualquier cambio en su construcción y composición.